Der “Sinn von Sanktionen” nach Habeck – dazu Petr Bystron (AfD)

Die GRÜNEN:

- **Daß sie Deutschland hassen und weghaben wollen, wußten wir, die wir sie auch niemals gewählt hätten,**

- **daß sie eine Truppe von Ungebildeten sind, erfahren wir täglich aufs Neue,**

- **wie verlogen, eidbrüchig, untreu sie gegen das Deutsche Volk handeln, von dem sie sich in-nerlich längst verabschiedet haben, aber ihre Gehälter weiterbeziehen, das geht nochmal über jeden Zweifel erhaben aus Habecks neue-sten Äußerungen zu Sanktionen gegen Rußland hervor, die als Auftakt zum Angriffskrieg der „europäischen Gesellschaft“ gegen Rußland anzusehen sind.**

Die Folgen für Deutschland, das diese Tavistock-Lehrlinge zu vertreten und von dem sie Schaden fernzuhalten haben, sind zweifellos nicht nur von ihnen selbst,

sondern von ihren Lehrherren er-wünscht:

- **kein Bündnis mit Rußland, das beiden Völkern gedient hätte, aber nicht dienen soll,**
- **Schwächung des russischen Volkes,**
- **endlich der seit Jahrzehnten, wenn nicht seit Jahrhunderten angestrebte Tod des Deutschen Volkes.**

Die Geld-„Elite“ als Kriegsgewinnler reibt sich schon jetzt die Hände, indem sie 2 „Fliegen mit einer Klap-pe“ schlägt: Völkermord und Selbstbereicherung.

Petr Bystron, der außenpolitische Sprecher der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag, in seinem Video, veröffentlicht am 09. 05. 2022:

„Robert Habeck bricht seinen Amtseid!“

https://www.youtube.com/watch?v=T0SGBlAsh2YBERLIN

Wirtschaftsminister Robert Habeck sagte über die negativen Folgen der Sanktionen gegen Rußland:

> **„Wir werden uns aber natürlich selbst schaden. […]**
>
> **Der Sinn von Sanktionen ist, daß eine Gesellschaft, in diesem Fall die europäische Gesellschaft, Lasten trägt. […]**
>
> **Wir werden höhere Inflationen, höhere Energiepreise und eine**

Belastung der Wirtschaft haben.“

Dazu Petr Bystron:

Wirtschaftsminister Robert Ha-beck versucht nun, die negativen Folgen von Wirtschaftssanktio-nen als deren eigentlichen Zweck zu verkaufen.

Damit pervertiert er die Wirklichkeit.

Die Wirtschaftssanktionen sollen das sanktio-nierte Land so weit schwächen, daß es seine Politik ändert – im aktuellen Fall soll Rußland dazu bewegt werden, den Krieg gegen die Ukraine zu beenden.

Doch dieses Ziel wird durch die EU-Sanktio-nen nicht erreicht.

- ***Rußland kann die sanktionierten Güter weitgehend substituieren,***
- ***die Rohstoffe an andere Abnehmer lie-fern und***
- ***die Übergangszeit für die Umstellung der Wirtschaft aus den Finanzreserven abfedern, über die das Land verfügt – alleine in seinem Wohlfahrtsfond sind***

es fast 200 Milliarden Dollar …